

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Das Land  
Steiermark



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



## Projektkurzbeschreibung

---

**LEADER Projekt:** Innovationskooperation Massivholz Oststeiermark

---

**LAG:** Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf

---

**Förderungswerber/in:** Ludwig Heinzl GmbH  
Felber Peter Hans & Teuschler Franz  
Unterfladnitz 44, 8181 St. Ruprecht  
office@heinzl-gmbh.at, 0650/2359001

---

**Ausgangssituation und Problemstellung:** [Ca. 500 Zeichen mit Leerzeichen]

Die holzbearbeitenden KMU's in der Region sind durch rasch ändernde Marktgegebenheiten (Markttrends, Ostimport, Großbetriebe) und immer raschere Produktlebenszyklen unter Druck geraten.

Bei Beibehaltung der bisherigen Strategie und Arbeitsweise wird ein kurz- bis mittelfristiges Verkleinern oder die Beendigung der Produktion und damit der Verlust von wertvollen Arbeitsplätzen und Produktangeboten in der Region erwartet.

Zusätzlich verlieren auch zahlreiche Waldbauern ihre lokalen Abnehmer von Sonderdimensionen und damit erhöhen sich auch die Transportwege.

---

**Ziele und Zielgruppen:** [Ca. 500 Zeichen mit Leerzeichen]

Für 3 Sägewerke in der Region mit teils angeschlossener Weiterverarbeitung und einem Verarbeitungsbetrieb und dem Waldverband Weiz sollen neue Nischen und Wege zusätzlich oder als Ersatz für die angestammten Produkte und Dienstleistungen gefunden werden. Damit wird die regionale Abnehmerstruktur der Waldbauern gestärkt, das Holz der kurzen Wege forciert und auch die Innovationskraft im ländlichen Bereich gestärkt. Damit ist nicht nur der Erhalt von Betrieben und Arbeitskräften in der Region verbunden bzw. auch eine Steigerung von Arbeitsplätzen möglich.

Die Gruppe versteht sich als offene Gruppe – weitere Teilnehmer vor allem in der Urproduktion und im Weiterverarbeitungsbereich sind gerne als Partner willkommen. Die Aufnahme über neue Partner wird in den Quartalsitzungen nach einem Kriterienkatalog entschieden.

---

**Projektzusammenfassung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):**

Mittels eines innovativen Innovations- und Kooperationsprozess werden mit professionellen Analysen (SWOT, Trends, Konkurrenz etc.) die Kernkompetenzen und Potenziale der Betriebe herausgearbeitet. Auf Basis dieser Analysen werden die Suchfelder nach Nischen und die entsprechenden Umsetzungspotenziale erarbeitet. Zur Vertiefung werden von den Betrieben Frontenduntersuchungen durchgeführt um die Bedürfnisse der Kunden bzw. Trends der Gesellschaft und der potenziellen Kunden zu erfassen.

Aus diesen Marktbedürfnissen wird ein Abgleich mit den Ressourcen der Region und der eigenen Kernkompetenz durchgeführt. Mittels eigenes erarbeiteten Bewertungskriterien erfolgt ein Produktentwicklungsprozess in jeder einzelnen Firma und auch kooperativ in Kleingruppen und der Gesamtgruppe. Als Ergebnis sind zumindest 10 umsetzbare Einzel- und Kooperationsprodukt- und -Dienstleistungsideen in Form umsetzbarer Pilotprojektkonzeptionen vorhanden

---

<b>Zeitplan:</b>	Von 01.12.2016 bis 28.02.2018
------------------	-------------------------------

---

**Gesamtprojektkosten:** €80.000.-

---

**Förderung:** € 48.000.-

---